

## **PRESSEMITTEILUNG vom 16.05.2013**

**„Werner-Bonhoff-Preis-wider-den-§§-Dschungel“ 2013 geht an Jungunternehmer Tim Wessels**  
Mit Online-Petition und Dialog gegen geplante Rentenpflicht für Selbstständige

**Berlin. Mit seiner Online-Petition „Keine Rentenpflicht für Selbstständige“ hat Tim Wessels aus Hamburg mehr als 80.000 Mitzeichner und Tausende Unterstützer im Internet aktiviert. Mittels neuer Medien brachte er landesweit eine wichtige Diskussion zu existenziellen Belastungen junger Unternehmer in Gang. Er bewahrte vor allem einkommensschwächere Selbstständige damit zunächst vor zusätzlichen bürokratischen Hürden und finanziellen Belastungen. Für sein beharrliches Engagement im Sinne des Gemeinwohls ist der 28-Jährige am 16. Mai 2013 mit dem 50.000 Euro dotierten „Werner-Bonhoff-Preis-wider-den §§-Dschungel“ ausgezeichnet worden.**

Tim Wessels hat als Unternehmer früh angefangen. Bereits im Alter von 15 Jahren gründete er den IT-Dienstleister „fair + friendly“, bei dem heute 10 Mitarbeiter an 2 Standorten beschäftigt sind. Für ihn war immer klar, dass sein eigener Herr sein wollte: „Selbständigkeit ist für mich ein Weg, Dinge zu verbessern, sie zu gestalten und dafür Verantwortung zu übernehmen.“ Als mehrere Zeitungen über Pläne einer Rentenversicherungspflicht für Selbstständige berichteten, bei der unabhängig vom Einkommen mindestens 350 Euro pro Monat fällig werden sollten, befürchtete er durch staatlich verordnete Rentenvorsorge das Aus für viele junge Selbstständige, Gründer und selbstständige Geringverdiener. Fragen, wie deren Altersvorsorge mittels laufender, rechtsgültiger Verträge für Lebensversicherungen, Vorsorge durch Immobilien und private Rentenversicherungen anerkannt werden kann, hätte den Aufbau einer enormen Bürokratie bedeutet. Aus diesem Grund reichte Tim Wessels eine sogenannte e-Petition beim Deutschen Bundestag ein. Das „Online-Gesuch“ wurde mit Unterstützern, die sich im Internet zusammengefunden hatten, über soziale Netzwerke verbreitet und innerhalb von vier Wochen von mehr als 80.000 Menschen mitgezeichnet.

Darüber hinaus organisierte sich Wessels zusammen mit engagierten Mitstreitern im Arbeitskreis Rentenpflicht und suchte den Dialog mit Medien und Politikern. Unter anderem kamen Gespräche mit Bundesarbeitsministerin Dr. Ursula von der Leyen zu Stande, mit denen auf die Einwände reagiert wurde. Die Pläne zur Rentenversicherungspflicht für Selbstständige liegen vorerst auf Eis. Insbesondere junge Unternehmer bleiben so zunächst vor beträchtlichem zusätzlichem Aufwand und hohen finanziellen Belastungen verschont. Denn „kleine“ Selbstständige leiden besonders unter ausufernder Bürokratie.

Stiftungsvorstand Till Bartelt begründet die Wahl des Preisträgers im Namen der Jury: „Tim Wessels hat mit seiner Initiative in besonderer Weise als Gemeinwohllakteur gewirkt. Der Fall ist ein gutes Beispiel, wie kritisches Engagement idealerweise zu fruchtbaren Dialogen mit den Verantwortlichen führt.“

Die Preisverleihung findet in diesem Jahr auf Einladung Baden-Württembergs in deren Landesvertretung in Berlin statt. Ein Mitspracherecht bei der Vergabe des Preises hat Baden-Württemberg dafür weder verlangt noch erhalten. Die Laudatio hält nach kurzfristiger Absage von Bundesarbeitsministerin Ursula von der Leyen deren Staatssekretärin Dr. Annette Niederfranke.

*Die Werner Bonhoff Stiftung vergibt in ihrem Projekt „bureaucratic transparency“ seit 2006 jährlich den mit 50.000 Euro dotierten „Werner-Bonhoff-Preis wider den §§-Dschungel“. Ausgezeichnet werden unternehmerische Menschen, die Bürokratismus nicht einfach hinnehmen und damit Verbesserungen „von unten nach oben“ anregen. Die Stiftung ermutigt und befähigt unternehmerische Menschen, einen Beitrag zur notwendigen Kontrolle und Motivation der Verwaltung von außen zu leisten.*

### **Weitere Informationen und Kontakt:**

Jana Tschitschke, Judit Lodemann  
Werner Bonhoff Stiftung  
Reinhardtstraße 37  
10117 Berlin

T. +49 30 258 00 88 55  
F. +49 30 258 00 88 50  
info@werner-bonhoff-stiftung.de  
[www.werner-bonhoff-stiftung.de](http://www.werner-bonhoff-stiftung.de)